

Klarer Sieg gegen Aufsteiger

3. Bezirksliga: VfB Greiz II – SV Blankenberg I 9:2

Ohne drei Stammspieler empfing der VfB Greiz II den Aufsteiger aus Blankenberg. Die Gäste traten in Bestbesetzung an. Greiz musste dagegen auf Lars Krämer und Felix Meißner verzichten. Zum Einsatz kamen daher Heiko Oertel und Mathias Richter, die beide eine gute Leistung zeigten.

In den Doppeln bewiesen die Gastgeber gleich ihren Siegeswillen. Hoffrichter/Heisig siegten mit 3:1 Sätzen gegen Fidyka/Trögel. Mit dem gleichen Ergebnis gewannen Oertel/Richter. Nur Gebert/Kircheisen unterlagen in fünf Sätzen dem Spitzendoppel der Gäste. Das erste Einzel beherrschte Hoffrichter gegen Brandt in drei Sätzen. Danach unterlag Heisig gegen die Nummer 1 der Blankenberger in vier knappen Sätzen. Beim Stand von 3:2 folgten nun sechs Greizer Siege. Zunächst zeigte Gebert gegen Trögel eine tolle Aufholjagd nach 0:2 Rückstand. Im Entscheidungssatz behielt er klar mit 11:3 die Oberhand. Kircheisen hatte gegen Fidyka nur im zweiten Satz einige Mühe und siegte in vier Sätzen. Daraufhin bauten Oertel und Richter mit verdienten Siegen den Vorsprung auf 7:2 aus. Für die letzten beiden Punkte waren abschließend Hoffrichter und Heisig im oberen Paarkreuz zuständig. Beide Spieler triumphierten deutlich in drei Sätzen. Damit war der 9:2 Sieg dank einer starken Mannschaftsleistung eingefahren. Die Höhe des Erfolges sollte man aber nicht überbewerten, da die Gäste mitten im Abstiegskampf stehen.

Punkte VfB Greiz II: Ronny Hoffrichter 2,5;
Mathias Heisig, Heiko Oertel, Mathias Richter je 1,5;
Adrian Gebert, Steffen Kircheisen je 1